



Zahlreiche Besucher fanden sich zur Weihnachtsfeier ein.

(Foto: Heinrich)

Dem Alltag eine Absage erteilt

Weihnachtsfeier des VdK in Wirtheim

Biebergemünd-Wirtheim (nu). Zu einer Weihnachtsfeier kamen die Mitglieder und Freunde des VdK Ortsverbands Wirtheim zusammen. „Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und mit diesem Fest kommen auch die Tage der Besinnung und der Ruhe“, hieß der Vorsitzende Friedbert Salmon die vielen Gäste im Pfarrzentrum willkommen. „Die Mitglieder sowie deren Freunde und Bekannte, die sich jährlich zu der Weihnachtsfeier im Pfarrzentrum einfinden, freuen sich immer wieder über das gesellige Beisammensein und die Möglichkeit, mit anderen ein wenig reden zu können“, erläuterte Friedbert Salmon. Den unerwartet großen Andrang der Gäste wertete er als ein Zeichen der Verbundenheit zum Sozialverband VdK. Bei der Weihnachtsfeier standen wie immer Gemütlichkeit und Geselligkeit ganz oben und die übliche VdK-Arbeit blieb außen vor. Da schöne Feiern auch viel Vorbereitung erfordern, bedankte sich der Vorsitzende bei den fleißigen Helfern, die mit Liebe und Sorgfalt im Vorfeld geplant und organisiert haben: „Ohne sie könnten wir jetzt nicht hier gemütlich zusammen sitzen.“ Für das leibliche

Wohl standen an dem Nachmittag wieder viele Leckereien bereit. Doch zunächst durften sich alle an einem ausladenden Kuchenbuffet laben.

Friedbert Salmon öffnete behutsam die große Schiebetür, und auf der Bühne erfreuten sogleich die Kinder der Flötengruppe von Angela Desch mit ihrem musikalischen Vortrag das Publikum. Sie spielten traditionelle Weihnachtslieder wie „Ihr Kinderlein kommet“, „Als ich bei meinen Schafen wacht“ oder „Oh du fröhliche“. Vor der Tür warteten schon ganz aufgeregt die kleinen WiSiKids mit roten Zipfelmützen. Unter der Leitung von Simone Macht brachten sie bewegte Unterhaltung mit „Kinderaugen leuchten“, „Mmmhh, wie lecker“ und einem Nikolauslied. Die großen WiSiKids hingegen begeisterten mit Adventsliedern wie „Im Schein der Kerzen“ oder „Dezemberzeit-Wartezeit“.

Gerlinde Reitz hatte Weihnachtsgeschichten mitgebracht und die Preise der Tombola-Verlosung zierten bald die Tische mit einer bunten Bescherung. Nach einem Abendessen klang der unterhaltsame und kurzweilige Nachmittag dann aus.